

Happy New Year, Miss Sophie, gal! – Was Freddie Frinton als Mr. Pommeroy für Miss Sophie war dieses Jahr Gottfried Beck für Ingrid Frey und unser Publikum. Unterstützt von Dr. Rochus Marx an der Geige rutschten wir „kultig“ im Bettenhaus Stiegeler vor rund 80 Zuschauern, darunter vielen aktuellen und ehemaligen Mitspielern, Kollegen, Fans und auch Kultur-BM von Kirchbach ins Neue Jahr, „Dinner für Eine“, live, erstmals in Freiburg!

Erst wenn man diesen Sketch selbst einstudiert wird einem so richtig klar, wie perfekt gestrickt die Vorlage ist. Aber wir haben es ganz gut hingekriegt, wenn man die Publikumsreaktionen und die amüsierten Gesichter unter den Besuchern betrachtete. Vielleicht wird mehr draus? Jedenfalls ist das Ganze nicht nur ein (weiterer) Vorgriff auf das im März startende neue Programm, jetzt nicht mehr unter dem Arbeitstitel Minidramen, sondern angelehnt an eine in Freiburg theatral eingeführte Reihe leicht satirisch „Spielzeit“ Opening Now!“. Und so endete das alte, wie das neue beginnen soll, mit immer wieder neuem Theater aus unserer „Werkstatt“.

Wer übrigens „Dinner für Eine“ buchen möchte als Einlagenprogramm für seine Fete, eine Betriebsfeier, Geburtstag etc. kann sich mit uns in Verbindung setzen (neue Mailanschrift: BerronBrena@t-online.de).

Und schon werden bald die nächsten Auftritte 2011 mit „**Wer hat Angst vor Virginia Woolf?**“ von Edward Albee folgen: am *Samstag, 8. Januar, 20.00h in der Kleinen Bühne Ettlingen* mit Walter Rohrer, Maria Jasper, Daniel Leers, Melanie Metzger und Gottfried Beck und am *Samstag, den 15. Januar, 20.00h im Kellertheater Rastatt* mit Uli Großmann, Maria Jasper, Daniel Leers, Melanie Metzger und Gottfried Beck.

Die **Ensembleversammlung** des Gesamtensembles fand nun am 18.12. statt. Im Mittelpunkt stand dabei der Rückblick auf vergangene Produktionen. Nahezu einheitlich stellten die Teilnehmer fest, dass es ihnen viel Spaß bereitet, bei uns zu spielen und die weit überwiegende Mehrheit betrachtete es auch als sinnvoll und wichtig, sich aus- und fortzubilden und gewisse Qualitätsmaßstäbe zu halten bzw. auszubauen. Leider kam die Versammlung nicht mehr dazu die Pläne und ein Ensemblestatut für die zukünftige Arbeit zu besprechen. Zu viel zeitlichen Raum hatte eine äußerst heftig und kontrovers geführte Debatte um die Produktion „*Krach im Hause Gott*“ eingenommen. Ob und wie diese Produktion wieder aufgenommen werden wird bleibt zunächst weiteren Beratungen überlassen. Der Vorstand wird nun in Einzelgesprächen mit den Machern sehr schnell eine Linie erarbeiten, um schnellstmöglich die weiteren Grundlagen der Arbeit für 2011 zu ermitteln. Was positiv festzustellen war ist, dass es wohl eine große Zahl von Mitgliedern und Mitspielern gibt, die sich engagieren werden und dass die finanzielle Lage des Vereines sich 2010 stabilisieren ließ, nicht zuletzt durch die veränderte Beitragsstruktur und den Erfolg der „Virginia Woolf“-Aufführungen.

Unsere Schauspielerinnen und Schauspieler sind nach wie vor anderweitig schwer aktiv auf der Bühne.

Hier eine Auswahl der nächsten Termine (nicht unbedingt vollständig):

- *Ulrich Großmann* ist als Krogstadt 13. Januar bei der Freiburger Gruppe *Immoralisten* in *Ibsens Nora – Ein Puppenheim* zu sehen (Regie: *Manuel Kreitmeier*, siehe www.immoralisten.de).
- Am **Donnerstag, den 20.01.2011, 20.00h** im *Theater in der Kantine (TiK) Waldkirch* wird *Theater Unkraut* mit *Ulrich Großmann, Melanie Metzger* u.a. unter der Regie von *Robert Klatt* mit „**Rich gegen Rich**“ Premiere feiern (www.theater-unkraut.de) – die Premiere, ursprünglich angekündigt für 29.12. musste aus organisatorischen Gründen verlegt werden. Weitere Termine in Waldkirch: 21., 22., 23. und 24.1.11 ebenfalls im TiK.
- *Daniel Leers* und *Dietmar Berron-Brena* kommen unter der Regie von *Sophie Stierle*, assistiert von *Elke Lehmann* und musikalisch gecoacht von *Sven Graf* mit ihrer neuen Gruppe *Roll-Splitt* mit Albert Franks rasanter Komödie und Goetheparodie „**Fast Faust**“ am **Freitag, den 21.1.2011 im Ali-Theater Waldshut-Tiengen** und mit der Freiburger Premiere **am 22.1. (20.30h)** und **23.1. (19.30h)**, sowie am **28.1.2011 (20.30h) im Theater am Martinstor** Freiburg heraus (Karten bereits erhältlich, siehe www.theater-am-martinstor.de und www.roll-splitt.de)
- *Ingrid Frey* wird weitere Auftritte haben mit dem Collagenstück „**Wahn.Sinnlichkeiten**“ mit kleinen Stücken von Kishon, Lorient, Ken Campbell, Woody Allen u.a. unter der Regie von *Robert Linz* (weitere Infos und Auftrittstermine im Dezember und Januar siehe www.wahn.sinnlichkeit.de).
- Auch der Februar wirft bereits Schatten voraus: die *FKB – Freiburger Kleine Bühne*“ wird unter Beteiligung von *Dietmar Berron-Brena* (Regieassistenz, Dramaturgie) und *Antonio Denscheilmann* (als Lulu), sowie Barbara Krehl und Andrea Stamwitz unter der Regie von *Said Mola* am 10. Februar 2011 im E-WERK FREIBURG mit dem Stück „**Gottes Stimme**“ aus der Feder des Regisseurs eine wahrscheinlich viel beachtete Uraufführung erleben, handelt es sich doch um das erste deutschsprachige Stück, welches sich mit der aktuellen Situation im Iran befasst (weitere Aufführungen: 11.-12.2. und 17.-20.2.11 ebenda).

Und wie immer am Ende: wer uns kontaktieren möchte oder Interesse hat, bei uns mitzumachen, melde sich bei uns unter BerronBrena@t-online.de, einem unserer Vorstandsmitglieder Christian Reise, Walter Rohrer, Boris Doll oder persönlich bei einer unserer Aufführungen!

Allen ein spannendes, erfolgreiches, gesundes und mit Liebe erfülltes 2011, dies sei unser Wunsch!

Und wie immer: man sieht sich (Gelegenheiten gibt es genug, siehe oben...)

Herzlich

Ihr/Euer Theater 1098 Freiburg eV
www.theater1098-freiburg.de

Gelöscht: <sp>